

Protokoll zum 3. Treffen

am 24. August 2015, 11.00-16.00 Uhr in Berlin

Entschuldigt: Heinz, Claire, Simone, Marion

Anwesend: Andre, Christine, Martin, Michelle, Sina, Stefan, Tim, Yvonne,

Protokoll: Tim

Moderation: Yvonne und AP-Leiterinnen/Leiter

Organisatorisches

Begrüßung durch Tim als Vertreter des ZIB. Tim übernimmt während Yvonnens Abwesenheit kommissarisch den Vorsitz der AG.

AP 1 Auflistung von Analysetools und Zuarbeiten zu COPTR

(Christine in Vertretung für Claire)

Diskussion zur Vereinfachung des AP-Titels. Beschluss: AP-Titel weitgehend vereinheitlichen und so kurz wie möglich halten. In Anlehnung an AP 6 soll AP 1 zukünftig nur noch *Tool Registries* heißen. // Es soll eine Beschreibung mit den wesentlichen Aufgaben des AP (2-3 Sätze) veröffentlicht werden. Der Entwurf soll im September 2015 im Wiki gemeinsam abgestimmt werden. // Die von Claire durchgeführten Änderungen an der Tool-Tabelle werden zusammenfassend vorgestellt. Aufruf an alle, den Tool-Einsatz in der Tabelle zu dokumentieren. Stefan regt an, die Spaltennamen (bspw. Tests) zu verbessern. Die Angaben E, V, C, die derzeit in getrennten Spalten liegen, können in eine Spalte zusammengefasst werden. Der Spaltenname könnte dann *Kategorie* lauten. Es wurde entschieden, die Bemerkungsspalte zu entlasten und allgemeine Informationen zu Tools von Informationen zum Einsatz der Tools in den Institutionen zu trennen und in verschiedenen Spalten unterzubringen. Evtl. könnten Anker/Verlinkungen zu Unterseiten mit User Experience zum jeweiligen Tool gesetzt werden, statt diese in der Tabelle mit aufzuführen. Zudem wurde entschieden, die in einem Tool ggf. integriert verwendeten Tools nicht mehr in der Bemerkungsspalte zu vermerken, sondern dafür eine separate Spalte anzulegen. Die Bemerkungsspalte soll stattdessen eher als Arbeitsplanung der AG verwendet werden, bspw. um anzugeben, ob zu einem Tool noch Arbeiten in COPTR erforderlich sind. Evtl. sollte die Bemerkungsspalte dann umbenannt werden. Hinsichtlich der Angabe der Dateiformate, die ein Tool erkennen/validieren kann, gibt es noch kein geeignetes Konzept für die Tabelle; die Formate sollen aber nicht vollumfänglich in der Tabelle aufgeführt werden, da dies in COPTR vorgesehen ist und dort gepflegt werden sollte. // Christine stellt Idee vor, in einer Umfrage (evtl. international) den Einsatz von Erkennungs- und Validierungswerkzeugen sowie der Automationsgrade (Tool-Ketten: Tool 2 arbeitet auf Basis des Ergebnisses von Tool 1) abzufragen. Über die Antworten könnte u. a. eine Vernetzung der Institutionen erreicht werden, wobei die Aussagekraft der Umfrageergebnisse unklar ist, da die Verwendung der Werkzeuge unter Umständen sehr unterschiedlich und somit nicht unbedingt vergleichbar

ist. Evtl. könnte mithilfe der Umfrageergebnisse eine Prioritätenliste für die AG-Aktivitäten und die Pflege von COPTR erstellt werden. Michelle gibt an, dass die OPF eine ähnliche Umfrage vor Jahren international durchgeführt hat und will sich um Informationen dazu bemühen. André verweist auch auf eine Umfrage der Uni Münster, die evtl. nachgenutzt werden könnte. Die Umfrage könnte über die nestor-Mailinglist versandt werden. Evtl. wäre es aber komfortabler, ein Online-Formular anzubieten. Eine Anonymisierung der Ergebnisse hält die AG nicht für erforderlich. Es wird ein Entwurf für die Umfrage erarbeitet und anschließend in der AG besprochen. // Bericht zum Stand der Zuarbeiten zu COPTR und dem Vorschlag des AP zur Anlage von Subsites im nestor-Wiki für die Dokumentation von User Experience. Die Texte sollen in Englisch gehalten sein und können nach Fertigstellung in COPTR verlinkt werden. Als Vorteil wird gesehen, dass die Texte bei Bedarf vor der Veröffentlichung einem AG-Review unterzogen werden können. Yvonne hat bereits eine User Experience-Site für FITS angelegt. In diesem Zusammenhang berichten Yvonne und Martin, dass sie ein Stylesheet für FITS entworfen haben, das aber im Output-XML verlinkt werden muss, wodurch es nicht für jeden User geeignet ist. Sie wollen diesbzgl. an den Hersteller von FITS herantreten und eine Verbesserung erwirken. Yvonne regt an, eine Wiki-Seite anzulegen, auf der Interessen / Betätigungsfelder der verschiedenen Institutionen erfasst werden. Der Inhalt der Subseite *Anwendungsprobleme Analysetools* wird als sinnvoll erachtet, soll aber in eine User Experience-Seite übertragen werden. Hinweis, dass Usernennung in COPTR bei Seiten-Weiterleitungen nicht korrekt angezeigt wird (bspw. Apache Tika vs. Tika). // Es gibt keinen neuen Stand zur Aufnahme bzw. Verlinkung von Dateiformateinträgen in COPTR. Dies soll bei den COPTR-Verantwortlichen angefragt werden. // Es werden noch Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Wikis/Netzaktivitäten besprochen (bspw. zwischen COPTR und dem von Yvonne gelisteten forensicswiki.org/).

AP 2 Sammlung von Dateien

(André)

Es geht stetig, wenn auch langsam voran. Die Hemmnisse scheinen auch hier im Sozialen zu liegen, weniger im Technischen. Viele Dateien, die technisch sehr gut geeignet wären, sollen oder dürfen aus den verschiedensten Gründen nicht an die Öffentlichkeit. Es entsteht auch die Frage, ob die AG mit der projektierten Dateisammlung nicht eine Parallelstruktur zum Korpus der Open Planets Foundation aufbaut. Ein Ausweg könnte sein, sich auf alte Office Formate zu spezialisieren. Hinweis, dass für veraPDF gerade ein PDF/A-Testset erstellt wird, das evtl. mit aufgenommen werden kann. // Es wird diskutiert, ob eine Unterteilung der Sammlung in MS Word, MS Excel etc. sinnvoll ist und evtl. bereits eine Anleitung zu diesen Teilen angelegt werden kann (bspw. technische Besonderheiten, Verwendungsbeschränkungen). Als Lagerort könnte perspektivisch Github verwendet werden. // Es wird beschlossen, dass AP in *Testsuites* umzubennen. // Die Sammlung soll direkt mit Veröffentlichung der AP-Titel online gestellt werden (die Dateien von YF können ohne Einschränkungen veröffentlicht werden).

AP 3 Register und Kontaktbörse für obsoleszente Speichertechniken (»R.O.S.T.«)

(Heinz' Vertretung)

In diesem AP ist es über Ideen bisher nicht hinausgekommen. Tim zeigt auf einem Rundgang vor dem Mittagessen das Hardwarelager des ZIB, wo es noch reichlich 'obsolete' Speichertechnologien zu geben scheint. Michelle berichtet dass die Universität der Bundeswehr in Hamburg ein Hardwarearchiv hat. Ebenso gibt es an der Universität Stuttgart eine Arbeitsgruppe, in der veraltete Technologie am Leben erhalten wird. Eine Vernetzung wird angestrebt. // Das AP soll zukünftig in der Navigation nur noch *R.O.S.T.* genannt werden. // Es soll eine knackige AP-Beschreibung abgeleitet werden.

AP 4 Formatsammlung - wer hat was?

(Yvonne)

Die Ziele des Arbeitspakets werden erneut diskutiert. Es sollte einen Formateinstieg in die Welt der Tools geben. Praktische Erfahrung soll dabei nicht gleichgesetzt werden mit einem Formatexperten. AP 4 wird als abgeschlossen betrachtet und umbenannt in *Ansprechpartner für Dateiformate*. Es wird nicht mehr als AP geführt und kann aus der Liste entfernt werden.

AP 5 Formatvalidierung

(Yvonne)

JHOVE Error messages sollten nicht an zwei Stellen gepflegt werden. Yvonne schlägt vor, der [OPF wiki Seite](#) zuzuarbeiten und [die Seite bei uns](#) zu löschen, sobald alles dort eingetragen und übersetzt ist. Bisher haben auch nur Stefan und Yvonne die Seite gefüllt. Die OPF Seite ist sichtbarer (da englisch) und mehr Leute arbeiten zu (ANZ, BL usw.). Zur Beteiligung benötigt man ein Login, welches bei der OPF beantragt werden kann. Das AP soll dennoch weitergeführt werden; auf der AP-Seite im Wiki soll zukünftig eher der Zugang zur OPF-Seite und die Organisation abgebildet werden (analog zum AP 1). // Zusätzlich wird diskutiert, ob die Seite mit den JHOVE Fehlermeldungen in das AP passt, da viele der beschriebenen Fehler nicht ausschließlich Validierungsfehler sind (Unterscheidung zw. Funktionsfehler des Tools und Fehlermeldungen zu Objekten aufgrund mangelnder Validierungsmöglichkeit). Die Abgrenzung der einzelnen Arbeitspakete untereinander kann aber nicht scharf sein, da die gesamte AG sich ja der Formaterkennung widmet.

AP 6 Zuarbeit zu Format Registries (jetzt AP 4)

(Martin) (**Neues AP4**)

Die geplante Zuarbeit zu Format Registries scheint sich auf XML Dateien zu fokussieren. Die Anleitungen zum Erstellen neuer PRONOM Signaturen sollen so bald wie möglich online gestellt werden (Ist bereits im September erfolgt). Es schließt sich eine Diskussion über eine Differenzierung innerhalb der Gruppe XML an. Mit der Zunahme von DTDs und XML Dialekten inzwischen durchaus sinnvoll. // Christine regt an, eine Desiderate-Liste für PRONOM zu erstellen, falls es eine solche nicht bereits im Netz gibt. Martin ??? erklärt, dass eine solche evtl. vergleichsweise schnell erzeugt werden könnte, indem ein Signatur-File von PRONOM mit einem File eines anderen Erkennungsprogramms, das nicht auf PRONOM basiert, verglichen wird.

Neues AP 6: Best practices

Vorschlag Claire aufgrund NSRL-Eintrag von Heinz: weiteres AP7 (jetzt 6, da 6 zu 4 wurde) mit den Namen "*Best Practices in der Identifizierung*" erstellen, für Zwischenthemen, die in keines der jetzigen APs passen. (*Yvonne stellt das vor, da Heinz und Claire beide persönlich nicht anwesend sind.*) Vorschlag wird akzeptiert und umgesetzt.

AP Kurzbeschreibungen sichtbar machen

Es wird besprochen, ob die AP mit Titel und Kurzbeschreibung auf der Einführungsseite öffentlich sichtbar gestellt werden sollten. Es besteht Einigkeit, dass dies sinnvoll ist. Hierzu wäre es für einige AP gut, den einführenden Text anzupassen. Vorschläge sind im Wiki und können editiert werden. Für AP 1, AP 2 und AP 6 gibt es z. B. schon etwas - als Deadline wird September anvisiert. Wer stellt das ins Wiki (wenn nach dem 8.9., nicht mehr Yvonne). AP 4 muss nicht beschrieben werden, das ist intern und es reicht ein kurzer Vermerk. AP 2 und AP 5 haben hier noch Luft nach oben bzw. was Titel und Beschreibung betrifft, braucht es noch griffigeren Text. Weiterhin sollten die Abstracts bis Ende September aufgehübscht worden sein. Tim wird sich darum kümmern, aber es wird mit Sicherheit Dezember werden.

Öffentlichkeitsarbeit

Feststellung dass die AG gerne die „Denkerkammer“ verlassen möchte und evtl. einen der nächsten nestor Praktikertage bespielt. nestor Praktikertag 2017: Ggf. mit einem anderen Thema (AV-Medien), Formaterkennung als Kernthema des nestor Praktikertags 2017? (*2016 wird sich um Emulation drehen und in Dresden stattfinden. Für 2017 war tatsächlich Kiel im Gespräch.*) Möglicherweise Vorträge anderswo (iPRES in Bern 2016?, [AUdS](#) in Potsdam 2016 - Frau Kortyla fragt, ob dort jemand von uns sein wird?)?

Bericht von vergangenen Konferenzen: PDF Days Köln ([Link zu den Videos](#))

Das nächste Treffen soll in Kiel im Mai 2016 stattfinden.